

Stadtparlament

- ☐ Motion
- ☐ Postulat
- ☐ Interpellation
- ☒ einfache Anfrage

Eingereicht von: Andreas Oberholzer (SVP)

Sana Fürstenland AG: Wie steht es um die Finanzen?

Am 5. November 2019 hat das Stadtparlament 3 Mio. Franken für die Übergangslösung Schwalbe an die Sana Fürstenland AG gesprochen. Infolge eines Referendums wurde am 8. März 2020 an der Urne über diesen Kredit abgestimmt und der Parlamentsentscheid durch das Gossauer Stimmvolk bestätigt. Nur wenige Wochen danach wurde nun zum zweiten Mal nach 2018 der Sondernutzungsplan durch den Kanton aufgehoben, womit die Realisation des geplanten Neubaus auf dem Areal des Andreaszentrums erneut in weite Ferne rückt.

Der Geschäftsbericht 2019 der Sana Fürstenland AG ist jetzt auf deren Webseite aufgeschaltet. Darin enthalten sind auch der Finanzbericht sowie die Jahresrechnung zum vergangenen Geschäftsjahr 2019 (Seite 32 ff). Diese Zahlen zeigen eine finanzielle Situation der Gesellschaft, welche besorgniserregend ist und ein grosses, latentes Verlustrisiko für die Stadt Gossau darstellt.

Ich danke dem Stadtrat für die Beantwortung folgender Fragen:

1. Im Anhang zur Jahresrechnung 2019 (Seite 38 des Geschäftsberichtes) wird zitiert, der Verwaltungsrat sei der Ansicht, dass die Werthaltigkeit der aktivierten Projektkosten Neubau Alterszentrum Fürstenland von CHF 3'264'788.80 werthaltig seien.
 - 1.1 Auf welchen Grundlagen stützt der Verwaltungsrat diese Ansicht?
 - 1.2 Wie beurteilt der Verwaltungsrat dies unter den neusten Entwicklungen (erneute Ablehnung des Baugesuchs durch den Kanton)?
 - 1.3 Sind zusätzliche Informationen von Seiten der Revisionsstelle, BDO AG, hinsichtlich der Werthaltigkeit der aktivierten Projektkosten Neubau Alterszentrum Fürstenland zuhanden des Verwaltungsrates erfolgt (Management Letter, Erläuterungsbericht usw.)?
2. Auf der Seite 35 des Geschäftsberichtes (Aktivseite der Bilanz) wird unter der Position Delcredere der exakt genau gleiche Betrag von CHF -84'282.60 wie im Vorjahr ausgewiesen.
 - 2.1 Welche latenten Forderungsrisiken werden hier zurückgestellt? Sind hier auf dieser Position ein oder mehrere Forderungsverluste/e zu erwarten?
3. Unter Immaterielle Werte wird neu ein Betrag von CHF 196'561.40 im Anlagevermögen per Ende 2019 ausgewiesen. Diese Position hat gegenüber dem Vorjahr um total CHF 178'344.70 zugenommen.
 - 3.1 Welche Software wurde hier angeschafft?

4. Unter Punkt 5, Absatz 2, des Anhangs (Seite 39 des Geschäftsberichtes) wird erwähnt, dass die Sana Fürstenland AG bereits einen Baurechtsvertrag über 80 Jahre (!), gültig ab 1. Januar 2017, abgeschlossen hat.
- 4.1 Wie rechtfertigt der Verwaltungsrat der Sana Fürstenland AG die Unterzeichnung eines solchen Vertrages und die damit jährlich anfallenden Baurechtszinsen von CHF 130'000 (!) obwohl bis zum heutigen Zeitpunkt noch gar keine rechtsgültige Baubewilligung für das Areal Andreaszentrum vorliegt?
5. Im Anhang unter Punkt 8 (Seite 39 des Geschäftsberichtes) erfolgt keine Bemerkung hinsichtlich der aktuellen Situation Corona Virus und dessen Auswirkungen.
- 5.1 Haben die bundesrätlich verordneten Massnahmen im Zusammenhang mit dem Corona Virus keine finanziellen Auswirkungen auf die Sana Fürstenland AG?
- 5.2 Falls doch, weshalb wurde dies nicht im Anhang erwähnt und um welche Auswirkungen handelt es sich?

Datum: 15.05.2020

Unterschrift:

